

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 72 (1997)  
**Heft:** 12

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

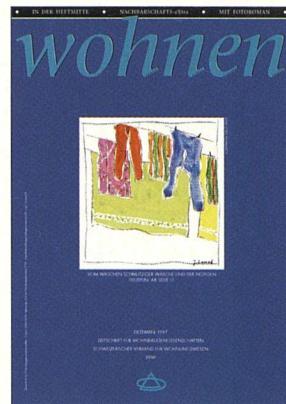
**LIEBE LESERIN, LIEBER LESER**

Genossenschaftliche Wirtschaftsformen sind seit den 60er Jahren ein beliebtes Exportmodell in der Entwicklungshilfe. Zynisch könnte man sagen, die gutmeinenden Europäer pflanzten ihrer Klientel je mehr Kooperativen auf, desto weniger diese sich in Westeuropa behaupten konnten. Doch allen Unkenrufen zum Trotz ist manche Kleinbauern-Kooperative in der sogenannten dritten Welt zum blühenden Unternehmen geworden – mit besonders grossen Chancen, wenn sie einen Teil ihrer Produkte im Rahmen des fairen Handels vermarkten kann.

Im rauen sozialen Klima der Städte ist es schwieriger, Menschen zu wirtschaftlicher Selbsthilfe zu ermutigen. In Hongkong beispielsweise, erfuhren wir von HEKS-Mitarbeiter Samuel Andres (Seite 6), schämten sich die Unterprivilegierten dermassen für ihre desolaten Lebensumstände, dass sie von sich aus nie an die Öffentlichkeit getreten wären. Zu den direkt Betroffenen der krassen Wohnungsnot gehören derart viele Kranke und Exkriminelle, dass wirtschaftliche Selbsthilfe – in den Gewässern der Hongkonger Immobilienhaie – kaum denkbar ist. Es braucht politischen Druck auf die Behörden. Und das hierzu nötige Know-how kostet Geld.

Falls Sie noch nicht alles für Weihnachtseinkäufe ausgegeben haben, finden Sie im Heft zwei Spendenkonti... Wir wünschen Ihnen um so schönere Festtage!

Mike Weibel



**PORTRÄT**

Mike Weibel im Gespräch mit Samuel Andres

6

**HAUSHALT**

Unheimliche Wohngifte

9

Karin Brack

Gesundes Waschen

10

Bruno Burri

Bedenkenloses Heimwerken

13

Pieter Poldervaart

Disziplin an der Wäscheleine

19

Hans Biererist

19

**GENOSSENSCHAFTSSERIE**

FOCUS im Focus

Mike Weibel

20

**RUBRIKEN**

Nachrichten

15

Recht

17

Agenda

18

impressum

19

markt

23

dies & das

25

Kommentar

27

**extra 3**

wohnen NACHBARSCHAFT

Vom alltäglichen mit-, neben- und gegeneinander Wohnen

1

Nikolaus Wyss

Gefragt: Zivilcourage

8

Mike Weibel

Wenn Nationen Nachbarn sind

12

Jürg Zulliger

Von der Qual der

14

Nachbar/innen-Wahl

Karin Brack

17

Junge Macker, alte Knacker?

Bruno Burri

17

Gesäuberte Nachbarschaft

18

Mladen Vuksanović

20

Festtagsschmaus für Sylvester

23

Comic/Suchbild

24

Goldiges Preisrätsel